

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Gneus

im Landkreis Saale-Holzland-Kreis

(Gemeindenummer: 16074024)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Tabelle

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der
Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Seite 2

Gemeinde Gneus

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	145	19,3	53,8	26,9	35,9	50,0	85,9
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	140	19,7	53,0	27,3	37,2	51,6	88,8
2026	140	20,2	50,3	29,5	40,1	58,5	98,7
2027	140	19,7	51,0	29,3	38,7	57,6	96,2
2028	140	18,1	53,4	28,5	33,9	53,4	87,4
2029	140	17,9	52,4	29,7	34,2	56,8	91,0
2030	140	17,8	50,0	32,3	35,5	64,6	100,1
2031	140	16,5	48,0	35,5	34,3	74,0	108,3
2032	130	15,9	48,2	35,9	32,9	74,6	107,5
2033	130	15,9	48,4	35,7	32,9	73,7	106,6
2034	130	16,4	47,4	36,2	34,6	76,4	111,0
2035	130	15,8	48,9	35,3	32,3	72,1	104,3
2036	130	15,8	48,5	35,7	32,5	73,7	106,2
2037	130	15,6	46,1	38,3	33,7	83,1	116,8
2038	130	14,2	46,9	38,8	30,3	82,7	113,0
2039	130	14,0	44,6	41,4	31,5	92,9	124,4
2040	130	14,6	44,4	41,1	32,8	92,5	125,3
2041	130	13,9	44,6	41,6	31,1	93,3	124,4
2042	130	14,3	45,0	40,7	31,9	90,4	122,3
2043	120	14,1	45,4	40,5	31,1	89,2	120,3
2044	120	13,3	44,7	42,0	29,8	93,9	123,6
2045	120	13,4	44,0	42,6	30,6	96,7	127,3

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.